EAGO
Deutschland GmbH
Auf dem Großen Damm 13-15
47546 Kalkar
Tel.: (0049) 2824/9623-0
Fax: (0049) 2824/9623-29
Email: info@eago-deutschland.de
www.eago-deutschland.de

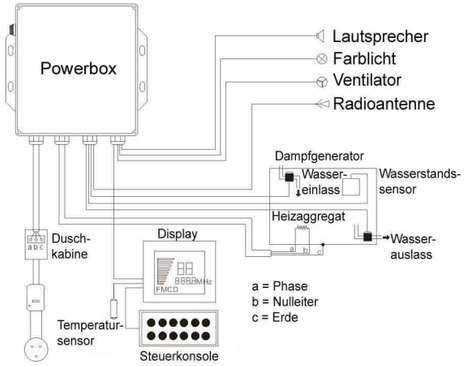
EAGO

Installations- und Bedienungsanleitung
DA325F3

Sicherheitsinformationen

1. Das Erdungskabel der Dampfdusche, bzw. des Whirlpools, muss mit dem Erdungskabel der Hausinstallation verbunden werden.
2. Das Produkt darf nicht unter Einfluss von Drogen oder Alkohol benutzt werden.
3. Kinder und Jugendliche dürfen das Produkt nur unter Aufsicht einer erwachsenen Aufsichtsperson benutzen.
4. Elektrische Geräte -ausgenommen der Fernbedienung- müssen so fixiert werden, dass sie nicht ins Badewasser gelangen können.
5. Um Verbrennungen zu vermeiden, darf die Wassertemperatur nicht höher als 38 Grad Celsius eingestellt werden.
6. Benutzen Sie zur Reinigung des Produktes keine stark ätzende Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Aceton oder Ammoniak.
7. Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage und dem Gebrauch aufmerksam durch.
8. Das Pumpengehäuse wird bei laufender Pumpe sehr heiß. Um Verbrennungen zu vermeiden, berühren Sie das Gehäuse nicht während des Betriebes, oder unmittelbar danach.
9. Stellen Sie sicher, dass die Pumpe erst bei ausreichendem Wasserstand (alle Düsen sind mit Wasser bedeckt) gestartet wird.
10. Stellen Sie sicher, dass keine losen Gegenstände in die Pumpe oder in den Generator gelangen können.
11. Technische Veränderungen an der Pumpe sind untersagt.
12. Der Durchmesser des Anschlusskabels muss mindestens 2,5 qmm betragen.
13. Die Installation eines 30mA FI-Schutzschalters im Sicherungskasten ist zwingend erforderlich.
14. Die Elektroinstallation muss nach DIN VDE0100 erfolgen, und darf nur durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Die Stromversorgung (3x2.5qmm) muss außerhalb der Duschkabine angebracht, und mit einer separaten Sicherung zu trennen sein. Es dürfen keine Steckverbindungen verwendet werden.
15. Um Verbrennungen zu vermeiden, unterlassen Sie es bitte, das Gehäuse des Dampfgenerators während des Betriebes abzunehmen.

Darstellung der Elektroinstallation



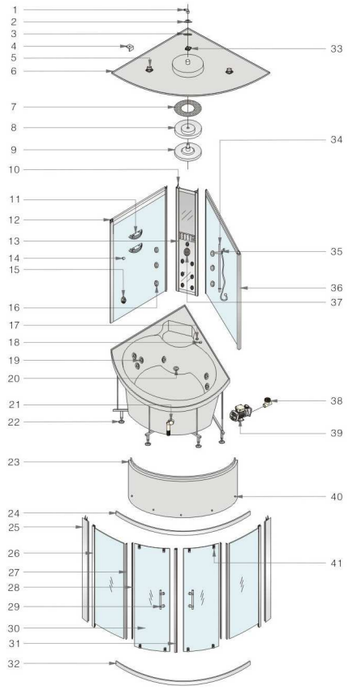
Technische Daten

	Nennspannung	Nennspannung	Nennleistung
Pumpe	AC220-240V/50HZ	AC110-120V/60HZ	1125W
Dampfgenerator	AC220-240V/50HZ	AC240V/60HZ	3000W
Farblicht-Therapie	DC12V	DC12V	10W
Ventilator	DC12V	DC12V	3W
Magnetventil	DC12V	DC12V	5W
Steuerkonsole	AC220-240V/50HZ	AC240V/60HZ	
Lautsprecher			10W
Bemerkungen			

Inhalt

01 - 02 Montagematerial
03 Wasser- und Elektroinstallation
04 - 12 Installationsschritte
13 - 14 Die F3-Steuerkonsole
15 Reinigung und Wartung
16 Problemlösungen
17 - 18 Garantie- und Servicekarten
19 - 20 Pflegenachweise

Beschreibung der Montage-Elemente



1. Kupferbogen	2. 1/2" Kupfer-Mutter	3. Distanzscheibe

4. Klammer Kabinendach	5. Lautsprecher	6. Kabinendach

7. Farblicht-Element	8. Lampenabdeckung	9. Deckenbrause

10. Mittel-Element	11. Seifen-Halter	12. linkes Glaselement

13. Steuerkonsole	14. Entkalkungsöffnung	15. Dampfauslass

16. 5-Loch Düsen	17. Schalter Hydropumpe	18. Luftbeimischung

Beschreibung der Montage-Elemente

19. Hydrojets	20. Farblichter (18 Stck)	21. Abfluss mit Siphon	22. verstellbarer Fuß

23. Schürze	24. obere Führungsschiene	25. Aluminium Eckprofil	26. vorderes Glaselement

27. F-Typ Dichtstreifen	28. L011 B Dichtstreifen	29. Handgriff	30. Glastüre

31. Magnetdichtungen	32. untere Führungsschiene	33. Ventilator	34. Stützstrebe

35. Handbrause	36. rechtes Glaselement	37. Armatur	38. Filter

39. Hydro-Pumpe	40. Schürzen-Schrauben	41. Laufrollen	

Montage-Material

945 Stützstrebe (2 Stck)	6x30 Schraube (8St.)

4x10 Schraube (37 St.)	6mm Sprengring (8St.)

Metallwinkel (13St.)	6mm Unterlegscheibe (16St.)

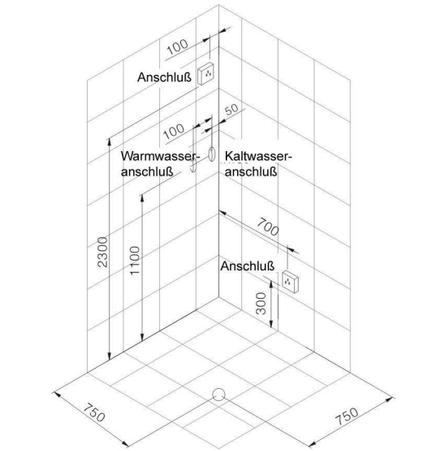
Dekor-Abdeckung (12St.)	Schraubenhülse (8St.)

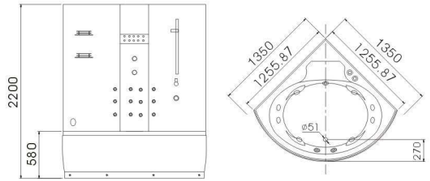
3.5x30 Rundkopfschr. (8St.)	6mm Stahlmutter (8St.)

4x25 Rundkopfschr. (12St.)	

Wasser- und Elektroinstallation

Maße: 1350 x 1350 x 2220mm



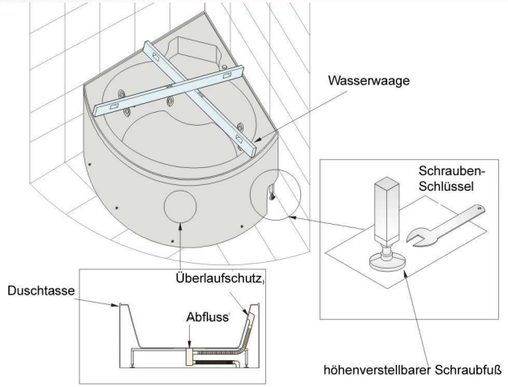


Installations-Schritt 1

Beachten Sie bei der Auswahl des Installationsortes die Anschlußdiagramme für die Wasser- und Elektroinstallation. Prüfen Sie ob ausreichend Platz für die Abflußleitungen, Restwasserleitungen, Zuleitungen und Stromleitungen zur Verfügung steht. Bringen Sie die Massage-Duschwanne an den gewünschten Einbauort und richten Sie die Massage-Duschwanne, mit einer Wasserwaage eben aus. Nutzen Sie die höhenverstellbaren Füße, um die Massage-Duschwanne auszurichten.

Der Abfluß mit Siphon hat einen Durchmesser von 38mm. Nutzen Sie die mitgelieferten Montageelemente, um den Abfluss an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Führen Sie den Abfluss in die Abflußbohrung ein, und dichten Sie diese sorgfältig mit Silikon ab.

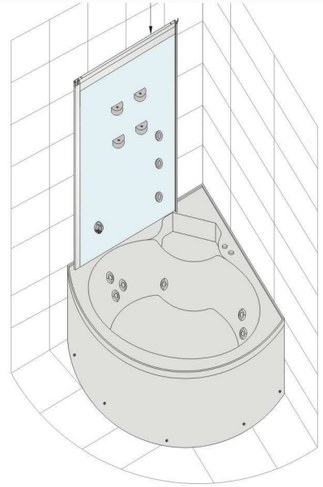
WICHTIG: Schließen Sie unbedingt die Restwasserentleerung (dünner,durchsichtiger Schlauch) an den Abfluss an, da es sonst zu Wassersaustritt unterhalb des Pools kommt !



Zeichnung 1

Installations-Schritt 2

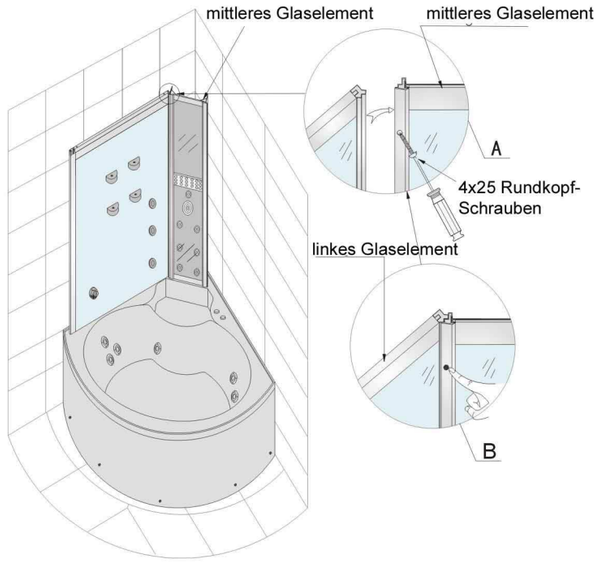
Befestigen Sie das linke Glaselement, wie in der Zeichnung dargestellt, auf der Massage-Duschwanne.



Zeichnung 2

Installations-Schritt 3

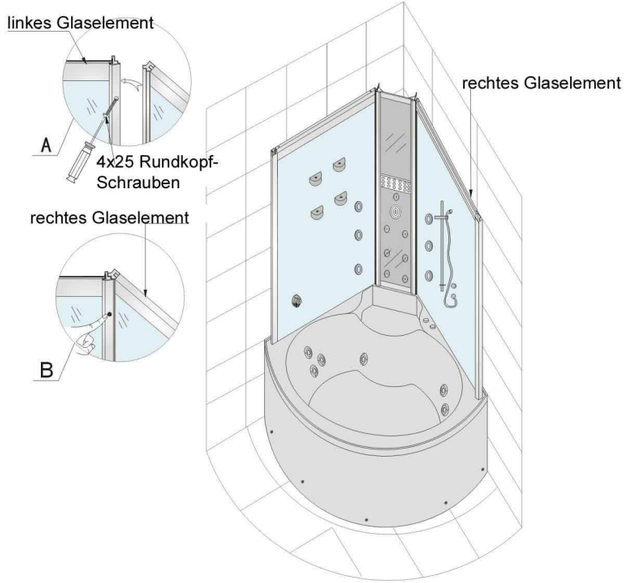
Montieren Sie das mittlere Glaselement auf der Duschwanne und fixieren Sie es mit den 4x25 Rundkopf-Schrauben an dem linken Glaselement, wie in der Ausschnittsvergrößerung A gezeigt. Drücken Sie anschließend, wie abgebildet, die Dekor-Abdeckungen in die Montageöffnungen der Aluminium-Profile.



Zeichnung 3

Installations-Schritt 4

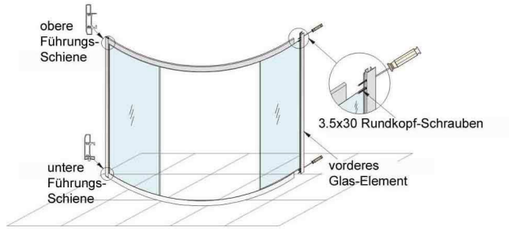
Montieren Sie das rechte Glaselement auf der Duschwanne und fixieren Sie es mit den 4x25 Rundkopf-Schrauben an dem mittleren Glaselement, wie in der Ausschnittsvergrößerung A gezeigt. Drücken Sie anschließend, wie abgebildet, die Dekor-Abdeckungen in die Montageöffnungen der Aluminium-Profile.



Zeichnung 4

Installations-Schritt 5

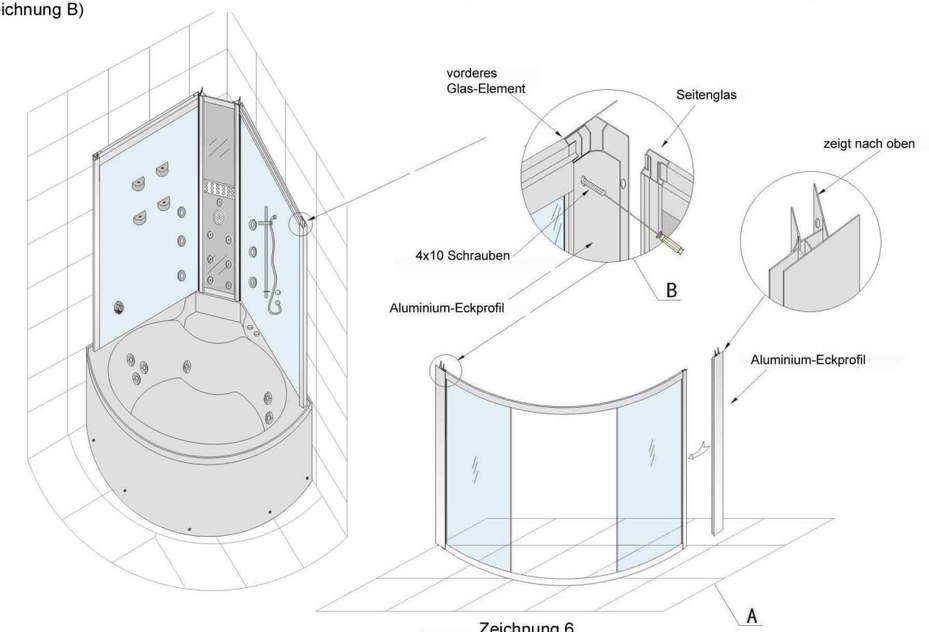
Befestigen Sie die beiden vorderen Glas-Elemente, wie abgebildet, mit den 3.5x30 Rundkopf-Schrauben, an der oberen und unteren Führungs-Schiene (Zeichnung 5).



Zeichnung 5

Installations-Schritt 6

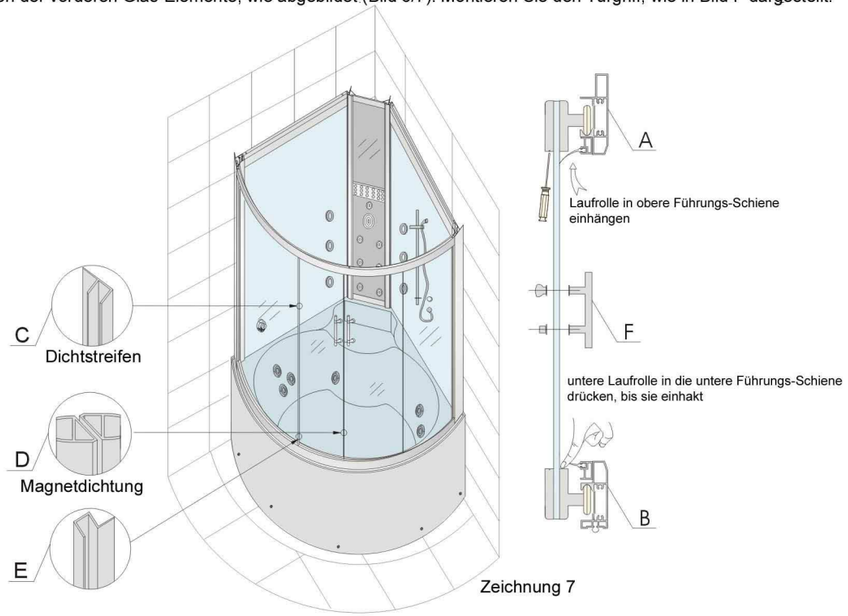
1. Befestigen Sie zwei Aluminium-Eckprofile an den beiden Seiten der vorderen Glas-Elemente, und fixieren Sie diese mit den 4x10 Schrauben (Zeichnung A)
2. Setzen Sie nun das fertig montierte Tür-Element auf die Duschwanne, und befestigen Sie es an dem linken und rechten Seitenglas mit den 4x10 Schrauben (Zeichnung B)



Zeichnung 6

Installations-Schritt 7

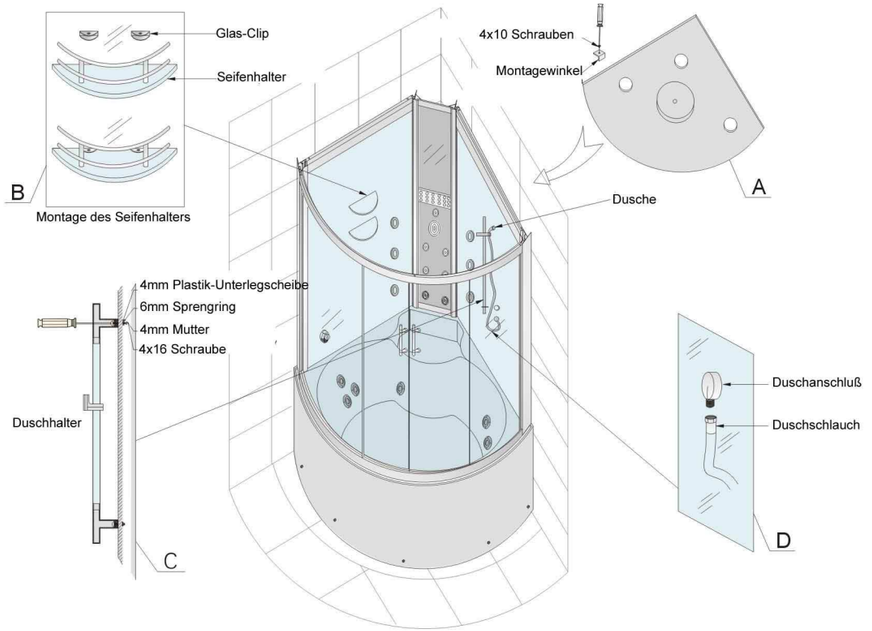
Montage der Glastüren: Hängen Sie zuerst die Glastüre mit den Laufrollen in die obere Führungs-Schiene (Bild A), und drücken Sie anschließend die untere Laufrolle in die untere Führungs-Schiene, bis sie einhakt (Bild B). Wenn sich die Glastüren nicht einwandfrei bewegen lassen oder blockieren, justieren Sie die Laufrollen bitte mit einem kleinen Schraubendreher aus. Montieren Sie den Dichtstreifen der Glastüren, den Magnetstreifen und den Dichtstreifen der vorderen Glas-Elemente, wie abgebildet (Bild 6/7). Montieren Sie den Türgriff, wie in Bild F dargestellt.



Zeichnung 7

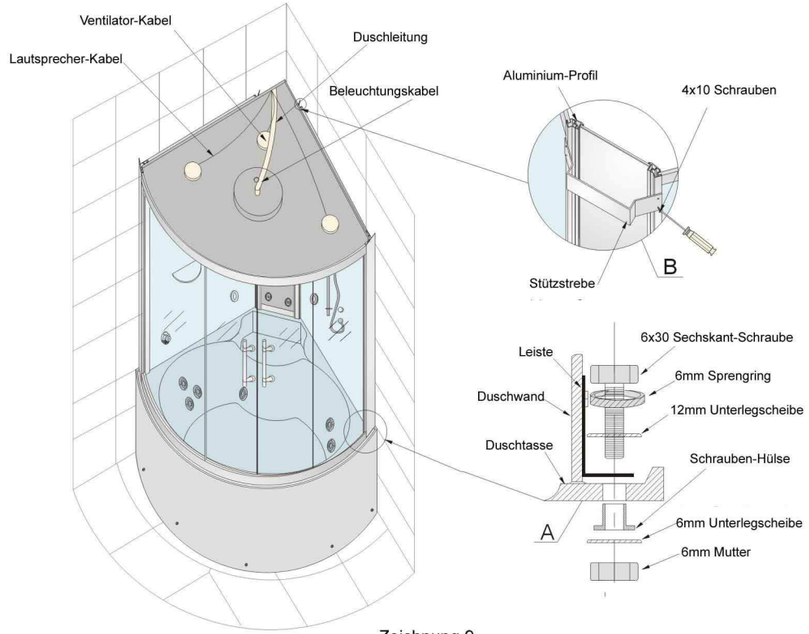
Installations-Schritt 8

Setzen Sie das Kabinendach auf die Duschkabine und fixieren Sie es mit den 4x10 Schrauben und den Montage-Winkeln (Bild A). Befestigen Sie den Seifen-Halter an dem mittleren Glas-Element, wie abgebildet (Bild B). Befestigen Sie den Duschhalter, wie in Bild C, dargestellt. Montieren Sie den Duschschlauch, wie abgebildet, an dem Duschanschluß (Bild D).



Installations-Schritt 9

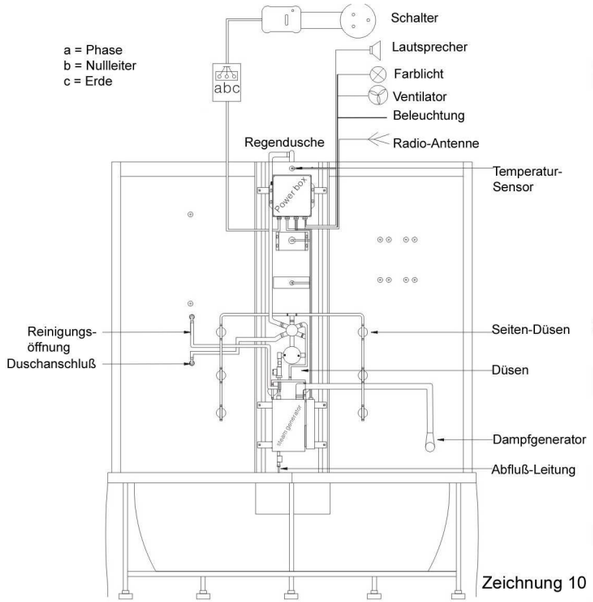
Montieren Sie die Duschwände mit den 6x30 Sechskant-Schrauben an der Duschtasse(Bild A). Befestigen Sie die Stützstrebe mit den 4x10 Schrauben an dem Aluminium-Profil (Bild B). Verbinden Sie die Lautsprecher-, Ventilator- und Beleuchtungskabel (Zeichnung 9).



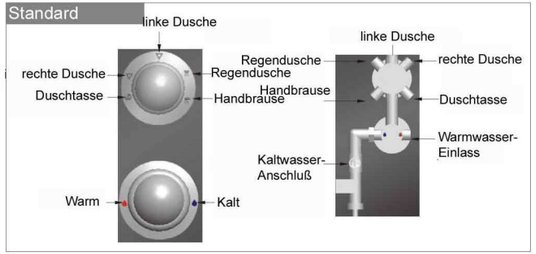
Zeichnung 9

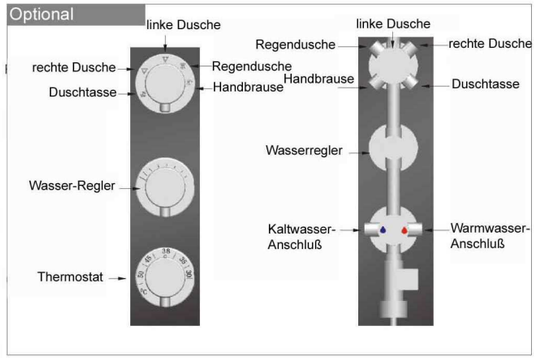
Installations-Schritt 10

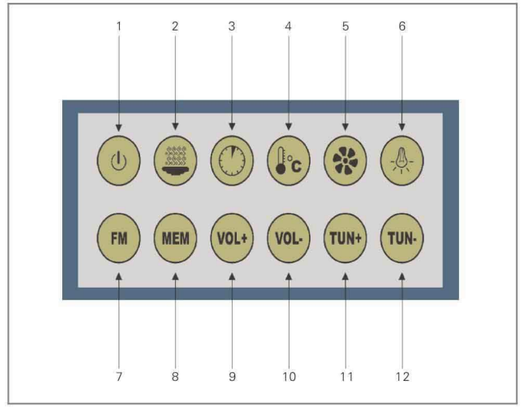
Montieren Sie die Duschleitung, die Dampfzuleitung, die Dampfauslassleitung und die Warm- und Kaltwasserleitungen. Prüfen Sie nochmals alle Schlauch- und Steckverbindungen und alle Kabelverbindungen. Nun können Sie das Produkt in Betrieb nehmen.
HINWEIS: Thermostat-Armatur ist optional



Zeichnung 10







1. Ein/Aus

Mit dieser Taste schalten Sie das System ein. Ein weiteres Betätigen der Taste schaltet das System wieder aus. Erfolgt binnen 1 Stunde keine Eingabe, schaltet sich das System selbstständig aus.

Bild 1

2. Dampf

Diese Taste startet den Dampfgenerator und das Symbol erscheint im Display (Bild 2).

Bild 2

3. Zeiteinstellung

Bei laufendem Dampfgenerator können Sie mit jedem Tastendruck die Dauer des Dampfauslasses erhöhen. Halten Sie die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, erhöht sich die Dauer des Dampfauslasses automatisch bis zum Maximum-Punkt und fängt dann von vorne an. Sie können zwischen 5 - 50 Minuten einstellen. Als Standard-Zeit sind 30 Minuten eingestellt.

Bild 3

4. Temperatureinstellung

Bei laufender Dampf-Funktion, können Sie mit jedem Tastendruck die Temperatur erhöhen. Halten Sie die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, erhöht sich die Temperatur automatisch bis zum Maximum-Punkt, und fängt dann wieder von vorne an. Sie können die Temperatur von 20 - 50 Grad Celsius einstellen. Als Standard-Temperatur sind 40 Grad Celsius eingestellt.

Bild 4

5. Ventilator

Mit dieser Taste schalten Sie den Ventilator ein. Ein weiteres Betätigen der Taste, schaltet den Ventilator wieder aus.

Bild 5

6. Farblicht-Therapie

Mit dieser Taste starten Sie die Farblicht-Therapie. Ist die Funktion aktiviert, wechselt jeder Tastendruck die Farbe. Der 1. Tastendruck schaltet blau ein, der 2. Tastendruck schaltet blau und rot ein, der 3. Tastendruck schaltet rot ein, der 4. Tastendruck schaltet rot und orange ein, der 5. Tastendruck schaltet orange ein, der 6. Tastendruck schaltet orange und blau ein, der 7. Tastendruck schaltet die Zirkulation ein und der 8. Tastendruck schaltet die Farblicht-Therapie wieder aus.
Die Farblicht-Therapie arbeitet in dieser Reihenfolge: Ein - blau - blau und rot - rot -rot und orange - orange - orange und blau - Zirkulation - Aus.

Bild 6

7. Radio

Mit dieser Taste schalten Sie die Radio-Funktion ein und aus (Bild 7).

Bild 7

8. Sender speichern

Sie haben die Möglichkeit 8 Radio-Sender zu speichern. Ein kurzer Tastendruck wählt den Speicher-Ort. Halten Sie dann die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, wird der aktuell abgespielte Sender abgespeichert.

Bild 8

9. Lautstärke +

Bei eingeschaltetem Radio erhöht jeder Tastendruck die Lautstärke.

Bild 9

10. Lautstärke -

Bei eingeschaltetem Radio senkt jeder Tastendruck die Lautstärke.

11. Frequenz +

Bei eingeschaltetem Radio erhöht jeder Tastendruck die Sender-Frequenz. Wird die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, startet der automatische Sendersuchlauf, bis ein Sender gefunden ist. Der Frequenzbereich liegt zwischen 87.5 - 108.0 MHz.

Bild 10

12. Frequenz -

Bei eingeschaltetem Radio senkt jeder Tastendruck die Sender-Frequenz. Wird die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt, startet der automatische Sendersuchlauf, bis ein Sender gefunden ist. Der Frequenzbereich liegt zwischen 87.5 - 108.0 MHz.

Entkalkungsfunktion

Starten Sie die Entkalkungsfunktion in dieser Reihenfolge:

1. System aus

Um die Entkalkungsfunktion zu starten, schalten Sie das System bitte aus. Öffnen Sie die Entkalkeröffnung nie während des Betriebes, da die Gefahr von Verbrennungen besteht (Bild 1).

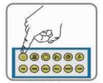


Bild 1

2. Entkalker-Abdeckung öffnen

Nachdem Sie das System ausgeschaltet haben, können Sie die Abdeckung der Entkalker-Öffnung abnehmen.

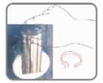


Bild 2

3. Reiniger einfüllen

Füllen Sie nun mit dem Meßlöffel die benötigte Menge Zitronensäure in die Entkalker-Öffnung.

Bild 3

4. Entkalker-Abdeckung schließen

Verschließen Sie nach dem Einfüllen des Reinigers nun wieder die Entkalker-Öffnung, in dem Sie die Abdeckung im Uhrzeigersinn festdrehen.

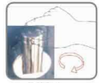


Bild 4

5. System ein, Entkalkungsfunktion starten

Schalten Sie nun das System ein. Starten Sie die Entkalkungsfunktion durch Betätigen der Dampf-Funktions-Taste.

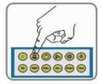


Bild 5

6. System aus, Wasser ablassen

Beenden Sie nach 5-10 Minuten die Dampf-Funktion und stellen Sie nun das System aus. Das Restwasser wird automatisch abgelassen. Die Reinigungs-Funktion ist dann nach 5 Minuten beendet.

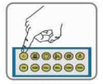


Bild 6

Achtung:

1. Es ist verboten, die Reinigungsfunktion während dem Betrieb anderer Funktionen zu benutzen

2. Chemische Reinigungsmittel sind verboten

3. Führen Sie die Entkalkungsfunktion des Dampfgenerators nicht bei verstopften Leitungen durch.

Wir empfehlen zur Reinigung des Dampfgenerators flüssige Zitronensäure zu benutzen

Problemlösungen

Fehlfunktion	mögliche Gründe	Lösungsmöglichkeiten
starke Vibrationen und starke Geräusch-entwicklung	1. Duschtasse ist nicht eben ausgerichtet. 2. Die Verschraubung oder die Schallschutzdichtung der Pumpe ist fehlerhaft. 3. Motorproblem	1. Duschtasse neu ausrichten 2. Schrauben und Schallschutz-dichtung überprüfen und gegebenen-falls nachziehen oder ersetzen. 3. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Es kommt kein Wasser aus den Jets, Wasser-druck zu gering	1. Ansaugleitung verstopft 2. Wasserstand zu gering 3. Der Regler für die Luft-beimischung ist zugedreht. 4. Luft im Leitungssystem 5. Anderes Problem	1. Ansaugleitung reinigen 2. Wasserstand bis über die Jets auffüllen. 3. Luftbeimischung aufdrehen. 4. Wasser über das Jet-System ein-füllen bis die Luft entwichen ist. Die Verschraubung des Wassereinlasses nachziehen, um einen weiteren Lufteintritt zu vermeiden.
Hydropumpe kann nicht gestartet werden	1. starke Stromschwankungen oder Stromversorgung ist getrennt. 2. Der Schalter für die Hydro-pumpe, bzw. der Regler für die Luftbeimischung ist defekt.	1. Stromverbindung wieder herstellen 2. Der Wasserstand ist zu gering. 3. Es befindet sich Luft im System (s.o.) 4. Techniker verständigen

Fehlfunktion	mögliche Gründe	Lösungsmöglichkeiten
Farblicht-Therapie arbeitet nicht	1. Leitung getrennt 2. Platine durchgebrannt	1. Verbindung wieder herstellen 2. Händler verständigen
langsamer Wasserabfluss	1. Wasserdruck zu gering 2. Armaturblock ist verstopft.	1. Wasserdruck überprüfen 2. Filter am Wassereinlass reinigen.
Ablaufventil arbeitet nicht	1. Schrauben lose oder Abdeckung defekt 2. Zugseil gerissen 3. Unterlegscheibe ist uneben	1. Schrauben befestigen und Abdeckung erneuern 2. Zugseil erneuern 3. Unterlegscheibe ersetzen
Display ohne Funktion	1. falsche Verkableung 2. System ausgeschaltet 3. Verkabelung ist lose	1. Verkabelung überprüfen 2. System einschalten 3. Verkabelung wieder befestigen
kein Dampfaustritt	1. Überhitzungsschutz hat ausgelöst. 2. Der Dampfgenerator oder die Heizspirale ist defekt.	1. Schutzschalter am Dampfgenerator wieder einschalten 2. Techniker verständigen
Beleuchtung defekt	1. Verkabelung defekt oder unterbrochen 2. Platine durchgebrannt	1. Verkabelung reparieren oder ersetzen 2. Platine ersetzen
Ventilator arbeitet nicht	1. Schalter ist aus 2. Ventilatorblatt ist blockiert 3. Ventilator ist defekt	1. System einschalten 2. Blockierung entfernen 3. Ventilator ersetzen

Service-Karte

Produkt			
Serien-nummer	Kaufdatum:		
Telefon			
Adresse		Händler	

Aufbau, Montage und Versiegelung darf nur durch von EAGO Deutschland, qualifiziertes Fach-personal erfolgen.

Unsere Produkte müssen nach erfolgter Montage und vor der Inbetriebnahme versiegelt werden, um eine Dichtigkeit zu gewährleisten.

EAGO Deutschland bietet eine 2-jährige Ersatzteilgarantie auf alle Komponenten. Ein Vor Ort Service ist darin nicht enthalten und wird nur dann gewährt, wenn die Montage direkt durch EAGO-Deutschland erfolgt und dem Endverbraucher in Rechnung gestellt, oder wenn ein entsprechendes Servicepaket zusätzlich zum Produkt, erworben wurde.

Nach Ablauf der Gewährleistungszeit bieten wir einen Deutschlandweiten, kostenpflichtigen Service für alle EAGO Produkte unter der Service Hotline 0049 (0) 2824 / 9623 - 0 an.

Verbleibt beim Kunden

Service-Karte

Produkt	
Seriennummer	
Kundenname	
Telefon	
Kunden-adresse	
Händler	
Telefon	
Kaufdatum	

Zurück an EAGO-Deutschland

Pflege - Nachweise

Datum	Wartungsart	Techniker	Unterschrift